

Schwalbe Gravel Games – Das erste Gravelbike-Festival Deutschlands mitten im Ruhrgebiet

von bb - Freitag, 24. September 2021

<https://www.pd-f.de/2021/09/24/schwalbe-gravel-games-das-erste-gravelbike-festival-deutschlands-mitten-im-ruhrgebiet/>



Beginn Originaltext:

XXXXXX

Am letzten September-Wochenende lockt mitten im Ruhrgebiet ein echtes Fahrrad-Highlight: Die Premiere der **SCHWALBE GRAVEL GAMES** – das Festival rund ums Gravelbike. Vor der Kulisse der Zeche Ewald und Halde Hoheward in Herten steht ein Wochenende lang das Gravelbike mit all seinen Facetten im Mittelpunkt des Interesses.

Am Fuß der bis zu 152 Meter hohen Haldenlandschaft Hoheward bildet die Expo-Area den Mittelpunkt des Festivals: Hier können Interessierte die Top-Bikes und Parts der Aussteller begutachten und direkt testen, hier starten die Testrunden auf und um die Halden, hier gibt es spannende Wettbewerbe zum Mitmachen.

Das Gravelbike ist unter den Fahrrädern das Universalrad. Optisch erinnert es an ein **Rennrad**, es hat aber breitere und widerstandsfähigere Reifen. Somit ist es vom Untergrund unabhängig und lässt sich auch abseits der Straße auf Schotter- und Waldwegen fahren. Quasi das perfekte Rad für die vielen Wege entlang von Kanälen, Bahntrassen, Halden und Wäldern im Ruhrgebiet.

„Natürlich gibt es viele Fahrrad-Festivals – aber wir wollen der in den letzten Jahren stark gewachsenen Gravelbike-Szene eine Art Happening bieten, zu dem man sich einmal im Jahr an diesem speziellen Ort trifft“, so Thomas Schlecking, Inhaber und Geschäftsführer des Veranstalters Bike Projects. Das geht wohl fast nirgends so gut wie im „Ruhrpott“, einer der beliebtesten

Seite 1/2

Abdruck frei | Beleg erwünscht | Download unter www.pd-f.de

»»»» pressedienst-fahrrad GmbH »»»

ortelsburger straße 7 37083 göttingen

t +49.551.9003377-0 f +49.551.9003377-11 m +49.171.4155331

gf@pd-f.de

www.pd-f.de

Radreiseregionen Deutschlands, wo man mit dem Gravelbike endlose Schotter-Kilometer auf ehemaligen Bahntrassen, entlang von Kanälen oder auf Halden unterwegs sein kann. Und zwischendurch jederzeit an einem der unzähligen „Büdchen“ ein Getränk oder eine Stärkung bekommt.

Teilgenommen werden kann auch an den zwei „GAMES“, dem ROSE GravelMaster und dem RONDO GravelMinator. „Die Games haben schon einen gewissen Wettbewerbscharakter, aber vor allem sollen sie Spaß machen und nicht ganz so ernst genommen werden,“ so Thomas Schlecking.

Der ROSE GravelMaster richtet sich an alle Gravelbiker/-innen, die gerne auch mal mit Gepäck im [Bikepacking](#)-Stil unterwegs sind. Im Zweier-Team sind an insgesamt fünf Stationen im Umfeld des Eventgeländes bei unterschiedlichen Challenges Punkte zu sammeln. Wem das am besten gelingt, kann wertvolle Preise gewinnen.

Der RONDO GravelMinator schlägt eine sportlichere Gangart an. Im Rahmen eines Ausscheidungsfahrens geht es auf einem abgesteckten Rundkurs darum, am Ende jeder Runde nicht der/die Letzte zu sein. Denn die Letzten beißen die Hunde – und sie müssen das Rennen beenden. In Zwischen- und Endläufen können sich die stärksten Fahrer/-innen für das Finale qualifizieren.

Zur Premiere am 25. und 26. September werden sich rund 60 Bike- und Equipment-Marken mit ihren Rädern, [Bekleidung](#), Ausstattung und weiterem Zubehör präsentieren. Von führenden Marken der Bike-Branche bis hin zu kleinen Manufakturen. Hinzu kommt die eine oder andere Tourismus-Destination, die bereits auf das Thema Gravelbike als Reiseregion setzt.

Das Festivalgelände ist am Samstag von 9:30 Uhr bis 18:30 Uhr und am Sonntag von 9:30 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Weitere Infos unter www.gravelgames.cc

XXXXXX

Ende Originaltext

[Bildauswahl zum Thema \(31 Bilder\)](#)

Passende Themen beim pd?f:

[Gravel: Cruisen und düsen – über Schotter und Asphalt](#)

[Die Rennradfamilie](#)

[Ein Rahmen, zehn Räder, eine Zeitreise](#)

[Zehn Gründe, warum man jetzt Gravel-Bike fahren sollte](#)

Passendes Bildmaterial